

A7NEU7 Grün wirtschaften und arbeiten in Augsburg

Gremium: KV Augsburg Stadt

Beschlussdatum: 07.10.2019

Text

1 Ökologisch – innovativ – sozial

2 Augsburg ist ein wichtiger Wirtschafts- und Industriestandort, der vielfachen
3 Wandel gemeistert hat. Traditionsreiche Unternehmen wie Osram, Weltbild oder
4 MANroland mussten durch rasche Veränderungen ihrer Märkte tausende Arbeitsplätze
5 abbauen - in letzter Zeit kämpfen auch die Mitarbeiter*Innen von Fujitsu, Kuka
6 oder Premium Aerotec um ihre Zukunft. An anderer Stelle sind neue Arbeitsplätze
7 entstanden. Aktuell ist die Arbeitslosenquote deutlich unter 4% und damit auf
8 einem Rekordtief. Die Stadt wächst und ihre Wirtschaft hat große
9 Entwicklungsmöglichkeiten, die wir als Grüne nachhaltig und sozial ausgewogen
10 gestalten wollen.

11
12 Trotz Wirtschaftsbooms in Deutschland zeigt der Nachtragshaushalt 2019 eine
13 Abschwächung der Augsburger Wirtschaftsleistung. Die kommunale
14 Wirtschaftspolitik muss aus der Vergangenheit lernen und dieser wirtschaftlichen
15 Entwicklung rechtzeitig entgegensteuern. Das bedeutet, Arbeitsplätze und
16 Wachstum in der Vielfalt der Unternehmen in zukunftsfähigen Branchen zu fördern.

17
18 Klug geplant schafft kommunale Wirtschaftspolitik die Grundlagen, damit
19 nachhaltige Innovationen regionaler Unternehmen marktfähig werden und die lokale
20 Wirtschaft gestärkt wird. Ein Beispiel ist der Klimaschutz: Der Aufbau einer
21 regionalen, nachhaltigen Energieerzeugung schafft Arbeitsplätze im Handwerk, in
22 Startups, in der Dienstleistungsbranche und über Kooperationsprojekte auch in
23 den traditionsreichen Augsburger Industrieunternehmen. Auch der Ausbau der
24 Radinfrastruktur und des ÖPNV hilft der regionalen Wirtschaft und schafft
25 Arbeitsplätze. So lassen wir die Augsburger Wirtschaft mit der weltweiten
26 Transformation nicht allein, sondern unterstützen aktiv.

27 Zusätzlich wollen wir Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche
28 Dynamik in ein neues Gleichgewicht bringen. Unsere Zukunft hängt unmittelbar
29 davon ab, ob es gelingt, wirtschaftliches Wachstum und Ressourcenverbrauch zu
30 entkoppeln. Das erreichen wir zum Beispiel, indem wir wirtschaftlichen Erfolg
31 nicht mehr ausschließlich mit einer Finanzbilanz messen. Diese ist ein
32 unzureichender Indikator für Lebensqualität und Wohlstand, da die Auswirkungen
33 auf Menschen, Gesellschaft und Umwelt ignoriert werden. Wir wollen qualitatives
34 statt zielloses Wachstum fördern. Wir Grüne befürworten die Gemeinwohl-Bilanz.
35 Hier werden neben der ökonomischen Entwicklung auch die ökologisch nachhaltige
36 Produktion und der Beitrag des Unternehmens zur Gesellschaft bilanziert. Das
37 sind harte, gesamtwirtschaftliche Indikatoren, die bisher nicht ausreichend
38 berücksichtigt werden. Sie helfen uns, Wohlstand, Lebensqualität und
39 Leistungsfähigkeit der Gesellschaft besser zu messen und sozial gerecht zu
40 erhöhen. Denn eine funktionierende Augsburger Stadtgesellschaft ist auf eine
41 intakte Umwelt, gesunde Arbeitskräfte und eine solidarische Gemeinschaft
42 angewiesen. Wir Grüne wollen eine Gemeinwohl-Bilanz für alle städtischen
43 Unternehmen erstellen.

44 Wir fangen mit den Veränderungen bei uns selbst an, also bei der Stadt Augsburg.
45 Bei der Stadtverwaltung haben wir Einfluss auf die Vergabepolitik: Wir vergeben
46 nur noch Aufträge, wenn die Betriebe und Unternehmen ökologische, soziale und
47 ethische Standards erfüllen.

48 Das Wohl aller ist unser Erfolg – Die Gemeinwohl-Bilanz

49 Was wäre, wenn der Erfolg eines Unternehmens nicht ausschließlich mit der
50 Vermehrung von Geld gemessen würde? Sondern wenn in die Bilanz Werte wie faire
51 Arbeitsbedingungen, ökologisch nachhaltige Produktion, Selbstbestimmung,
52 Menschenwürde, Gerechtigkeit oder Solidarität einfließen würden? Wenn man oder
53 frau diese Gemeinwohl-Faktoren berechnen könnten und sie Teil der Bilanz würden?
54 Das leistet die Gemeinwohl-Bilanz und ermöglicht eine wirkliche und nachhaltige
55 Verbesserung der Lebenssituation der Augsburger Bürger*Innen. Wir Grüne wollen
56 die Gemeinwohl-Bilanz zum Wohl von Mensch und Umwelt in unserer Stadt Augsburg
57 einführen.

58 Stuttgart hat sich bereits auf den Weg gemacht. Seit 2015 setzt sich die Stadt
59 mit dem Modell auseinander und wendet die Gemeinwohl-Bilanz in Teilen bereits
60 an. Vier städtische Beteiligungsunternehmen haben sich mit der Gemeinwohl-
61 Bilanzierung auseinandergesetzt und viele Impulse bereits umgesetzt. Die
62 Eigenbetriebe „Leben und Wohnen“ (städtische Seniorenheime) und die
63 „Stadtentwässerung Stuttgart“ sind dabei, den kompletten Prozess durchzuführen
64 und innovative und übertragbare Schlüsse zu ziehen, wie Wirtschaft und
65 Gemeinwohl quantifizierbar und sichtbar vereint werden können.

66 Grüne Ziele für das Gemeinwohl in unserer Wirtschaft:

67 Gemeinwohl-Kodex für Augsburg: Wir Grüne wollen, dass Augsburg Vorreiter in
68 Sachen nachhaltiges Wirtschaften wird. Wir wollen für Augsburg einen Gemeinwohl-
69 Kodex erarbeiten und für alle städtischen Betriebe eine Gemeinwohl-Bilanz
70 erstellen (vergleiche Stuttgart). Das heißt nicht, dass die klassischen
71 Kennzahlen einer Bilanz, wie beispielsweise die Umsatz und Rendite, ganz
72 wegfallen. Sondern wir erweitern die Bilanz um mehrere Gemeinwohl-Faktoren, um
73 die gesamtheitliche Wirkung der Organisation auf Umwelt und Gesellschaft
74 abzubilden. Dadurch entspricht der Erfolg eines Betriebes seinem tatsächlichen
75 Beitrag zu dem Wohlergehen und der Leistungsfähigkeit der Gesellschaft. Dieser
76 Vorgang dauert ein bis zwei Jahre und wird von uns transparent gestaltet. Wir
77 lassen interessierte Unternehmen an unseren Erfahrungen teilhaben und
78 unterstützen sie, wenn sie selbst eine Gemeinwohl-Bilanz erstellen wollen.

79 In die Zukunft investieren – Generationen- und klimagerechte
80 Finanzpolitik

81 Die Herausforderungen in Augsburg sind groß: wir müssen viele Aufgaben zugleich
82 bewältigen. Wir wollen den sozialen Wohnungsbau stärken, unsere Wirtschaft
83 modernisieren, die Digitalisierung und nachhaltige Mobilität in unseren Städten
84 voranbringen. Wir wollen vor allem aber auch unsere öffentliche Infrastruktur –
85 Schulen, Kindergärten, Jugendtreffs, Kultureinrichtungen, Sportstätten und
86 Schwimmbäder sowie Verwaltungsgebäude – sanieren und zukunftsfähig machen.
87 Deshalb investieren wir in die Zukunft und sanieren, modernisieren und bauen
88 unsere städtische Infrastruktur aus.

89 Wir wollen das städtische Finanzvermögen nach Nachhaltigkeitskriterien und
90 strikten Klimaschutz-Gesichtspunkten anlegen. Das bedeutet den Ausstieg aus dem
91 fossilen Sektor - denn nur so können wir die Ziele des Pariser Klimaabkommens
92 einhalten. Und das bedeutet keine Investitionen auf einem Finanzmarkt, der
93 klimaschädliche, umweltzerstörende, gesundheitsschädigende oder ausbeuterische
94 Geschäftsmodelle finanziert. Wir Grüne setzen uns daher für eine transparente
95 Finanzpolitik ein. Unser Ziel ist, dass alle Bürger*innen nachlesen und
96 verstehen können, welche Einnahmen Augsburg hat und wofür unsere Stadt ihr Geld
97 ausgibt. Deshalb haben wir 2017 bereits durchgesetzt, dass aus dem 2.000-
98 seitigen öffentlichen Haushaltsplan die wichtigsten Daten zusammengefasst und
99 verständlich dargestellt werden. Heute kann jede*r Augsburger*in den
100 übersichtlichen Taschenhaushaltsplan mit klaren Zahlen und Daten auf der
101 städtischen Seite einsehen.

102 Grüne Ziele für eine generationen- und klimagerechte
103 Finanzpolitik:

104 Sanierungen fortsetzen: Wir investieren in die Zukunft und sanieren,
105 modernisieren und bauen unsere städtische Infrastruktur aus. Insbesondere das
106 Sanierungsprogramm für unsere Augsburger Schulen muss konsequent fortgesetzt
107 werden.

108 Divestment-Strategie einführen: Wir Grüne setzen uns dafür ein, dass die Stadt
109 Augsburg eine Divestment-Strategie auflegt, bei der Vermögen klar nach
110 Nachhaltigkeitskriterien und Klimaschutz-Gesichtspunkten angelegt wird.

111 Transparente Finanzpolitik der Stadt: Wir legen offen, wofür Augsburg Geld
112 ausgibt. Kosten für Sanierungen und aktuelle Zahlen zur Verschuldung der Stadt
113 sollen für Bürger*innen zugänglich sein.

114 Digitalisierung – aktiv, gerecht, nachhaltig,
115 menschenfreundlich

116 Wir Grüne sehen die Digitalisierung als Herausforderung, die
117 verantwortungsbewusst von der Politik gestaltet werden muss. Es geht darum, die
118 Chancen der Digitalisierung zu nutzen und zugleich deren Risiken zu minimieren,
119 um eine zukunftsfähige und gerechte gesellschaftliche Entwicklung zu erreichen.
120 Wir Grüne wollen, dass die Digitalisierung den Bürger*innen dient. Wir setzen
121 uns dafür ein, dass alle Menschen gleichermaßen von den positiven Aspekten der
122 Digitalisierung profitieren. Im Mittelpunkt stehen für uns eine zukunftsfähige,
123 digitale Infrastruktur, der freie und gleichberechtigte Zugang zum Netz für
124 alle, der Schutz unserer Privatsphäre und unserer persönlichen Daten, sowie eine
125 modernisierte Verwaltung. Um die vielfältigen Chancen des digitalen Wandels
126 nutzbar zu machen, müssen wir den digitalen Wandel gestalten und marktmächtige
127 Anbieter*innen regulieren. So schaffen wir Rechtssicherheit für alle Beteiligten
128 und schützen Grundrechte – beispielsweise über hohen Datenschutz und beste IT-
129 Sicherheitsstandards. Sie ermöglichen ein freies Handeln im Netz, Innovationen
130 und fairen Wettbewerb.

131 Grüne Ziele für die Digitalisierung:

132 Augsburg Smart City Strategie: Wir brauchen für Augsburg eine
133 zukunftsorientierte nachhaltige Smart City Strategie - wie es die Stadt Wien
134 umsetzt. Diese soll im Dialog mit Bürger*innen, Wirtschaft, Verwaltung und
135 Hochschulen erarbeitet werden. Die Grundlage einer Smart City Strategie für
136 Augsburg ist für uns dabei die Smart City Charta. Denn Digitalisierung ist nicht
137 nur technisch, es gilt den Wandel für unsere Bürger*innen und für unsere
138 nachhaltige Stadt zu gestalten.

139 Technische Voraussetzungen sichern: Wir wollen flächendeckend schnelles Internet
140 in der ganzen Stadt sichern.

141 Zugang für alle: Wir wollen an vielen Plätzen in Augsburg und in allen
142 öffentlichen Gebäuden öffentliche Zugänge über W-LAN.

143 Geräte für alle: Jede*r, der einen Bücherausweis hat, kann in der
144 Stadtbücherei Augsburg einen internetfähigen Computer nutzen. Wir wollen eine
145 freie Nutzung von Internetzugängen in der Stadtbücherei, den
146 Stadtteilbüchereien, Bibliotheken, Stadtteilzentren und weitere Orten
147 ermöglichen.

148 Wissen für alle: In regelmäßigen Schulungen und Workshops vermitteln wir
149 kostenlos Grundwissen zum Thema Internet, Datenschutz und Digitalisierung.

150 Co-Working für alle: Wir Grüne wollen in kommunalen Co-Working-Spaces eine gute
151 Infrastruktur für Neugründungen im Bereich digitale Wirtschaft zur Verfügung
152 stellen.

153 Digitales Rathaus, digitale Verwaltung: Wir unterstützen den Aufbau einer
154 transparenten und bürgernahen Stadtverwaltung. Wo immer möglich sollen die
155 Augsburger*innen die Wahl haben, ob sie eine Behörde persönlich aufsuchen, oder
156 ihre Anliegen und ihre Formulare online ausfüllen möchten. Auch in Augsburg
157 sollen Ämter mit Kundenkontakt eine eigene App zur Interaktion mit Bürger*innen
158 erhalten.

159 Bürgerbeteiligung: Wir befürworten die Beteiligung von Bürger*innen bei
160 kommunalen Entscheidungen. Dafür wollen wir das Angebot an Online-
161 Beteiligungsformaten ausweiten.

162 Open Data: Öffentliche Daten der Stadt sollen der Allgemeinheit frei zur
163 Verfügung stehen. Dazu gehören zum Beispiel Karten, Statistiken, der städtische
164 Haushalt oder Gutachten. Das Ratsinformationssystem soll zudem ausgebaut werden,
165 zum Beispiel indem Protokolle eingestellt werden oder öffentliche Sitzungen via
166 Livestream übertragen werden.

167 Gutes Leben vor Ort – Das Einzelhandelsentwicklungskonzept

168 Supermärkte, Discounter und Fachmärkte auf den (ehemals) grünen Wiesen haben
169 sich als ein planerischer Irrtum erwiesen. Viel schöner ist es, wenn Bäcker,
170 Lebensmittelläden oder die Stammkneipe gleich um die Ecke sind. Wir Grüne
171 befürworten eine Stadt der kurzen Wege. Wir wollen eine lebendige Innenstadt und
172 gut ausgestattete Stadtteile, in denen wir gern Zeit verbringen.

173 Grüne Ziele für den Einzelhandel:

174 Ausreichend Läden in die Stadtteile: Wir Grüne befürworten eine vielfältige und
175 gute Nahversorgung. Das Einzelhandelsentwicklungskonzept dient als Grundlage
176 unseres Handelns. Wir setzen uns, wo rechtlich möglich, gegen große Discounter
177 in nicht integrierten Lagen und auf der grünen Wiese ein. Unsere Stadt lebt von
178 starken Stadtteilen und Stadtteilzentren und diese wollen wir erhalten und
179 stärken.

180 Belebung der Innenstadt: "Der Luxus der Zukunft ist analog", so meinte ein
181 Augsburger Geschäftsinhaber. Dem wachsenden Online Handel muss eine attraktive
182 Innenstadt für alle Augsburger*innen, mit vielfältigen, familienfreundlichen
183 Angeboten plus einer fußgänger- und fahrradfreundlichen Infrastruktur
184 entgegengestellt werden. Wir unterstützen dementsprechend innovative und
185 zukunftsweisende Initiativen der Geschäftsinhaber*innen. Mehr Parkhäuser zur
186 (angeblichen) Attraktivitätssteigerung lehnen wir entschieden ab.

187 Gutes Arbeiten in Augsburg

188 Augsburg steckt auch im Jahr 2019 weiter im Strukturwandel. Nach dem Ende der
189 Textilindustrie in Augsburg und dem Beginn der Globalisierung von Wirtschafts-
190 und Kapitalmärkten, befinden wir uns mitten im nächsten Transformationsschritt:
191 der Digitalisierung unserer Arbeitswelt.

192 Arbeit ist ein Menschenrecht, ein wichtiges Grundbedürfnis, denn sie ermöglicht
193 Teilhabe am öffentlichen Leben. Der Verlust von Arbeit bedeutet daher einen
194 tiefen Einschnitt in den individuellen Lebensweg. Wir Grüne wollen, dass jede*r
195 eine Arbeit ihrer/seiner Wahl, ihrer/seiner Talente und Fähigkeiten entsprechend
196 ausüben kann. Arbeit muss auskömmlich entlohnt sein, muss Freiraum für anderes
197 lassen und muss Gelegenheit geben, sich weiterzuentwickeln und eventuell auch
198 noch andere (Berufs-)Wege einzuschlagen.

199 Grüne Arbeitsmarktpolitik setzt auf eine sichere und gerecht entlohnte
200 sozialversicherungspflichtige Arbeit. Der Arbeitsmarkt ist tief gespalten:
201 Zwischen Berufstätigen und etwa 2,6 Millionen Arbeitslosen. Zwischen Menschen
202 mit relativ sicheren Arbeitsplätzen und solchen mit unsicheren und schlecht
203 bezahlten Jobs. Zwischen Frauen und Männern, weil Frauen für gleiche Arbeit
204 immer noch weniger Lohn erhalten. Arbeitsplätze, die gut bezahlt sind und
205 Sicherheit bieten, sind für immer weniger Menschen erreichbar. Neue Jobs
206 entstehen vorwiegend in der Leiharbeit, als Niedriglohnjobs oder Minijobs. Wir
207 unterstützen Beratungseinrichtungen, die Arbeitnehmer*innen helfen, gegen
208 Lohdumping und Lohnbetrug vorzugehen.!

209 Die Digitalisierung der Arbeitswelt ist für alle eine große und für viele eine
210 beängstigende Herausforderung. Wir Grüne wollen sie aktiv und zum Wohle der
211 Menschen gestalten. Wir wollen die Chancen der Flexibilisierung nutzen und dabei
212 die Arbeitnehmer*innen- und Arbeitsschutzrechte nicht aus den Augen verlieren.
213 Wir sehen im Gegenteil durch die neue Technologie die Chance, Sozial- und
214 Arbeitsstandards weiterzuentwickeln. Die begonnene Digitalisierungsstrategie der
215 Stadt Augsburg begrüßen wir und werden sie aktiv in Hinblick auf die Situation
216 der städtischen Mitarbeiter*innen begleiten.

217 Es gibt auch immer mehr Menschen, die nur noch wenige Stunden täglich arbeiten
218 können, weil sie diverse Einschränkungen haben oder nur bedingt belastbar sind.
219 Die keine Chance auf dem regulären Arbeitsmarkt mehr haben. Für diese Menschen
220 wollen wir mehr Möglichkeiten schaffen, sich gemäß ihren Fähigkeiten
221 einzubringen. Auch Menschen mit psychischen Auffälligkeiten, mit Depressionen,
222 Suchtproblemen und anderen seelischen Erkrankungen sollen wieder einer
223 geregelten Beschäftigung nachgehen können. Für sie braucht es mehr
224 therapeutische Angebote und kürzere Wartezeiten. Entsprechende Initiativen,
225 Projekte und Anlaufstellen wollen wir finanziell besser ausstatten und fördern.

226 Grüne Ziele für ein gutes Arbeiten in Augsburg:

227 Sozialverträgliche Arbeitsbedingungen schaffen: Wir versuchen in kooperativer
228 Zusammenarbeit mit den Unternehmen Arbeitsplätze, die vom Strukturwandel
229 betroffen sind, zu sichern und sozialverträgliche Lösungen zu finden. Wir treten
230 ein für die Einhaltung des Mindestlohns, für gleiche Chancen und faire Löhne für
231 Frauen und wollen Leiharbeit und Befristungen wo immer möglich verhindern. Für
232 arbeitslose Menschen wollen wir individuelle Förderung durch mehr und gut
233 qualifizierte Mitarbeiter*innen im Jobcenter und ein besseres Fallmanagement.

234 Digitalisierung: Damit die Menschen bei der Digitalisierung nicht unter die
235 Räder kommen, werden wir darauf achten, dass bei Umstrukturierungen die
236 gesetzlichen Mitbestimmungsregeln eingehalten werden, der Betriebsrat stets
237 einbezogen ist, es klare Betriebsvereinbarungen gibt und durch ein permanentes
238 "Change Management" mit Ängsten vor Arbeitsplatzverlust und Überforderung
239 angemessen umgegangen wird.

240 Flexibilisierung: Die Arbeits- und Berufswelt und die Vereinbarkeit von Beruf
241 und Familie fordert viel von uns. Aber es muss auch Verschnaufpausen geben,
242 Gelegenheiten abzuschalten und das Leben von einer anderen Warte zu betrachten.
243 Deshalb sehen wir lebenslanges Lernen nicht nur unter dem beruflichen
244 Verwertungsaspekt. Auch die persönliche Weiterentwicklung oder das Ausprobieren
245 von Neuem muss möglich sein. Wir meinen, dass gerade unkonventionelle Fort- und
246 Ausbildungsangebote in der Arbeitswelt 4.0 ihren Platz haben müssen.

247 Unterstützung gewähren: Wir setzen uns für mehr geförderte Arbeitsstellen ein,
248 um Menschen mit eingeschränkten Kräften das Erleben einer sinnvollen
249 Beschäftigung zu ermöglichen. Flankierend brauchen wir mehr therapeutische
250 Angebote, damit die Betroffenen die Anforderungen bewältigen können. Dies gilt
251 auch für Langzeitarbeitslose und ältere Arbeitssuchende.

252 **Kreativwirtschaft und Startups fördern**

253 Neue Ideen brauchen Räume, Infrastruktur, Fördermaßnahmen und Starthilfen. Das
254 zeigt das sehr erfolgreiche Umwelt-Technologische Gründerzentrum (UTG) in
255 Augsburg. Auch für andere Start-up-Ideen, insbesondere aus dem Bereich der
256 Kreativwirtschaft ist hier noch mehr städtische Infrastruktur notwendig. Das
257 Kreativwerk auf dem ehemaligen Gaswerkgelände bietet Raum für ein
258 kreativwirtschaftliches Gründerzentrum.

259 Grüne Ziele für die Kreativwirtschaft:

260 Kreativwirtschaftliches Gründerzentrum: Wir Grünen wollen mit einem
261 kreativwirtschaftlichen Gründerzentrum auf dem Gaswerkareal in Augsburg einen
262 Treffpunkt schaffen, wo sich Gründer*innen und Startups aus der
263 Kreativwirtschaft in Augsburg austauschen, Ideen weiterentwickeln und sich
264 gegenseitig inspirieren können.

265 Mehr Pop-Up-Stores und kreative Zwischennutzungen: Wir wollen kreative Ansätze
266 von Zwischennutzungen und Angeboten wie Pop-Up Stores weiterverfolgen.
267 Augsburger Start-Ups und Menschen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft können
268 in diesem Rahmen ihre Produkte vorstellen und ihren möglichen Erfolg erproben.

269 Mehr Finanzierungsmöglichkeiten für Gründer*innen: Wir unterstützen die Vergabe
270 von Darlehen und Mikrokrediten für junge Unternehmen, für die Kreativwirtschaft
271 und für Startups.

272 Kommunales Gründer-Stipendium: Wir führen in Augsburg ein kommunales Gründer-
273 Stipendium ein.

274 Der Augsburger Innovationspark soll wirklich innovativ sein

275 Ziel des Innovationsparks unmittelbar neben der Universität Augsburg ist die
276 enge Zusammenarbeit von Hochschule und Forschung auf der einen Seite und
277 Wirtschaft und Produktion auf der anderen Seite. Hier sollen neue Technologien
278 und Materialien entwickelt und erprobt werden.

279 Wir Grüne wollen, dass unser Augsburger Innovationspark seinem Namen alle Ehre
280 macht. Er soll ein wichtiger Bestandteil unserer Umweltstadt Augsburg werden.
281 Wir wollen, dass hier und jetzt umweltfreundliche, ökologische Technologien
282 erdacht, erforscht, entwickelt, erprobt und realisiert werden. Wir Grüne setzen
283 uns dafür ein, dass hier die Grundlagen, für unsere Transformation der
284 Wirtschaft geschaffen werden. Also hin zu einer ökologischen, nachhaltige
285 Produktion und einem verantwortungsvollen Management von Ressourcen. Dann hat
286 Augsburg den Titel Umweltkompetenzzentrum verdient und kann mit sinnvoller
287 Umwelttechnik den Wirtschaftsstandort zukunftsfähig machen.

288 Grüne Ziele für den Innovationspark:

289 Leuchtturmprojekt für ökologische Innovationen: Über den Bebauungsplan wollen
290 wir Einfluss darauf nehmen, dass sich im Innovationspark ausschließlich
291 Unternehmen ansiedeln, die unsere Stadt ökologisch voranbringen und die
292 Innovation im Sinne von Umweltschutz und Klimaschutz nach Augsburg bringen. Der
293 Innovationspark soll ein Leuchtturmprojekt werden und weit über Augsburg und die
294 Region hinaus als Vorbild für nachhaltiges Forschen und Entwickeln gelten.

295 Hochschulstandort Augsburg - Mit der Wissenschaft
296 zusammenarbeiten

297 Augsburg ist Wissenschaftsstandort. An Hochschule und Universität wird unter
298 anderem am Wissenschaftszentrum Umwelt und am Institut für Materials-Resource-
299 Management zu nachhaltigem Leben und Wirtschaften, aber auch zum Zusammenleben

300 in einer vielfältigen Gesellschaft, geforscht und gelehrt. Am Uniklinikum stehen
301 Umwelt- und Gesundheit im Mittelpunkt.

302 Grüne Ziele für den Hochschulstandort:

303 Kooperation: Wir wollen den Austausch der Stadt mit der Wissenschaft verbessern
304 und zum Beispiel in Reallaboren wissenschaftliche Erkenntnisse über gutes
305 Zusammenleben in der Praxis umsetzen.

306 Wir sind Augsburg – wir vergeben Aufträge und Arbeit

307 Die Stadt Augsburg und die städtischen Betriebe sind starke Auftraggeber. Die
308 Vergabe von Aufträgen ist deshalb ein wirkungsvoller Hebel, um Veränderungen und
309 Umdenken herbeizuführen. Wir wollen bei der Vergabe von Aufträgen neben der
310 Erfüllung des Auftrages auch ökologische, soziale und ethische Rahmenbedingungen
311 strenger definieren.

312 Denn wir Grüne wollen nicht um jeden Preis den billigsten Anbieter auswählen.
313 Vor allem nicht dann, wenn unsere Umwelt den wahren Preis zahlt. Oder wenn
314 Menschen mit ihren miserablen Arbeitsbedingungen den hohen Preis für unseren
315 Konsum zahlen. Wir Grüne stehen für eine Transformation der Wirtschaft, die
316 ökonomisch denkt und ökologisch und sozial handelt.

317 Grüne Ziele für ökologisches und soziales Wirtschaften:

318 Wir kaufen regional und fair: Wir Grüne setzen uns dafür ein, dass bei allen
319 Anschaffungen der Stadt Augsburg streng darauf geachtet wird, dass die Produkte
320 fair, regional und nachhaltig hergestellt werden. Auch eine Gemeinwohl-Bilanz
321 ist bei der Auftragsvergabe ein Pluspunkt. Diese Kriterien sollen auch bei
322 Neuausschreibungen gelten.

323 Wir achten Menschenrechte: Die Einhaltung von Menschenrechten ist für uns Grüne
324 nicht nur ein zentrales Anliegen, sondern ein absolutes Muss. Die Einhaltung von
325 Menschenrechtsstandards wird also in unserer Vergabe- und Beschaffungspolitik
326 ein nicht zu verhandelndes Kriterium sein.

327 Wir wollen Gleichberechtigung: Wir wollen, dass Frauen auf allen hierarchischen
328 Ebenen, insbesondere in Führungspositionen, adäquat vertreten sind. Daher setzen
329 wir Grüne uns dafür ein, dass in allen städtischen Betrieben und Unternehmen,
330 wie der Messe, den Stadtwerken oder dem Flughafen, gleich viele Frauen wie
331 Männer arbeiten - auf allen hierarchischen Ebenen

332 Wir wählen Mehrweg statt Einweg: Wir sagen den Einweg-Produkten systematisch den
333 Kampf an! Dabei fangen wir bei uns selbst an, also in der Stadtverwaltung, den
334 städtischen Betrieben und im Augsburger Rathaus. Der erste Schritt ist
335 naheliegend und längst überfällig: Wir führen zu 100 Prozent Recycling-Papier
336 ein. Außerdem wird in allen städtischen Büros, im Rathaus oder bei Empfängen vom
337 Teelöffel bis zum Luftballon nur noch Mehrweg-Material oder natürliches bzw.
338 recycelbares Material verwendet. Bei Bewirtungen, also bei Ehrungen und
339 Empfängen im Rathaus, sowie auch beim jährlichen Mitarbeiter*innenfest, setzen
340 wir grundsätzlich auf bio und regional. Unser Vorsatz gilt auch für städtische
341 Feste. Mit dem Modular-Festival hat Augsburg bewiesen, dass Nachhaltigkeit auch

342 bei großen Events funktioniert. Dieses System wollen wir Grüne auf alle
343 städtischen Feste, wie die Augsburger Sommernächte, den Plärrer, die Dult oder
344 das Turamichele-Fest übertragen sowie auf städtische Töchter, wie etwa die Messe
345 Augsburg.

346 Reparieren, wiederverwerten, Müll vermeiden

347 Die Herstellung der meisten Produkte kostet Rohstoffe und Energie. Wir wollen
348 sparsam mit diesen wertvollen Gütern umgehen. Unser Ziel ist ein Kreislauf von
349 Wertstoffen, in dem alle oder die meisten Rohstoffe recycelt, wiederaufbereitet,
350 zerlegt oder upgecycelt werden können. Wir wollen einen vernünftigen,
351 weitsichtigen Umgang mit unseren Ressourcen. Das Know-how und die technischen
352 Möglichkeiten sind vorhanden – wir wollen sie nutzen. Hier und jetzt. Wir sagen
353 den Wegwerf- und Einmalprodukten den Kampf an.

354 Grüne Ziele für eine Kreislaufwirtschaft:

355 Kreislaufwirtschaft unterstützen: Wir Grüne wollen die Unternehmen besonders
356 unterstützen, die bei ihrer Produktion den Wertstoffkreislauf im Sinn haben.
357 Unternehmen, die ihre Produkte so entwickeln und designen, dass sie repariert
358 werden können und die bei der Auswahl der zu verarbeitenden Rohstoffe – wenn
359 möglich – regionale Materialien verwenden. Unternehmen, die Ersatzteile zur
360 Verfügung stellen und die ihren Energieverbrauch reduzieren. Wir wollen
361 Unternehmen fördern, die bereits bei der Planung ihrer Produktion
362 berücksichtigen, wie wertvolle Materialien wiederverwendet werden können, wenn
363 ihr Produkt nicht mehr zu gebrauchen ist. Außerdem fördern wir Angebote wie
364 Repaircafés, die es Bürger*innen ermöglichen, selbstständig Produkte zu
365 reparieren.

366 No-Plastik-Karawane: Die Stadt Augsburg hat eine gut funktionierende
367 Energieberatung etabliert. Die Energiekarawane ist sehr erfolgreich und hilft
368 beim Sparen von Energie. Wir Grünen wollen zusätzlich eine städtische No-
369 Plastik-Karawane einführen. Externe Berater*innen besuchen Unternehmen und
370 beraten sie, wie ihr Betrieb beispielsweise im Büro oder in der Kantine Plastik
371 vermeiden und Müll reduzieren kann. Die No-Plastik-Karawane zieht darüber hinaus
372 durch die Stadtteile und berät Privatpersonen.

373 Zusammenfassung:

374 Wirtschaften und Arbeiten in Augsburg – Grüne Ziele

375 Gemeinwohl-Bilanz: Wir Grüne wollen für Augsburg einen Gemeinwohl-Kodex
376 erarbeiten und für alle städtischen Betriebe eine Gemeinwohl-Bilanz erstellen.
377 Diese Bilanz berücksichtigt Werte wie faire Arbeitsbedingungen, ökologisch
378 nachhaltige Produktion, Selbstbestimmung, Menschenwürde und Gerechtigkeit.

379 Digitalisierung: Wir wollen den digitalen Wandel aktiv, nachhaltig und gerecht
380 gestalten. Wir wollen ein offenes, gemeinwohlorientiertes Netz. Grenzen müssen
381 wir dort setzen, wo die Freiheit eingeschränkt wird und Datenschutz sowie
382 Arbeitnehmer*innenrechte ausgehöhlt werden. Netzpolitik und Digitalisierung sind

383 zentrale politische Querschnittsaufgaben für die Gesellschaft von heute und
384 morgen.

385 Innovationspark für Umweltstadt: Der Innovationspark Augsburg soll ein wichtiger
386 Bestandteil unserer Umweltstadt Augsburg werden. Wir wollen, dass hier
387 umweltfreundliche, ökologische Technologien erdacht, erforscht, entwickelt,
388 erprobt und realisiert werden.

389 Die Stadt als Vorreiter: Die Stadt vergibt Aufträge und Arbeit. Mit unserem
390 Grünen Kriterienkatalog für die Vergabe sollen ökologische, ethische und
391 soziale Standards eingehalten werden.